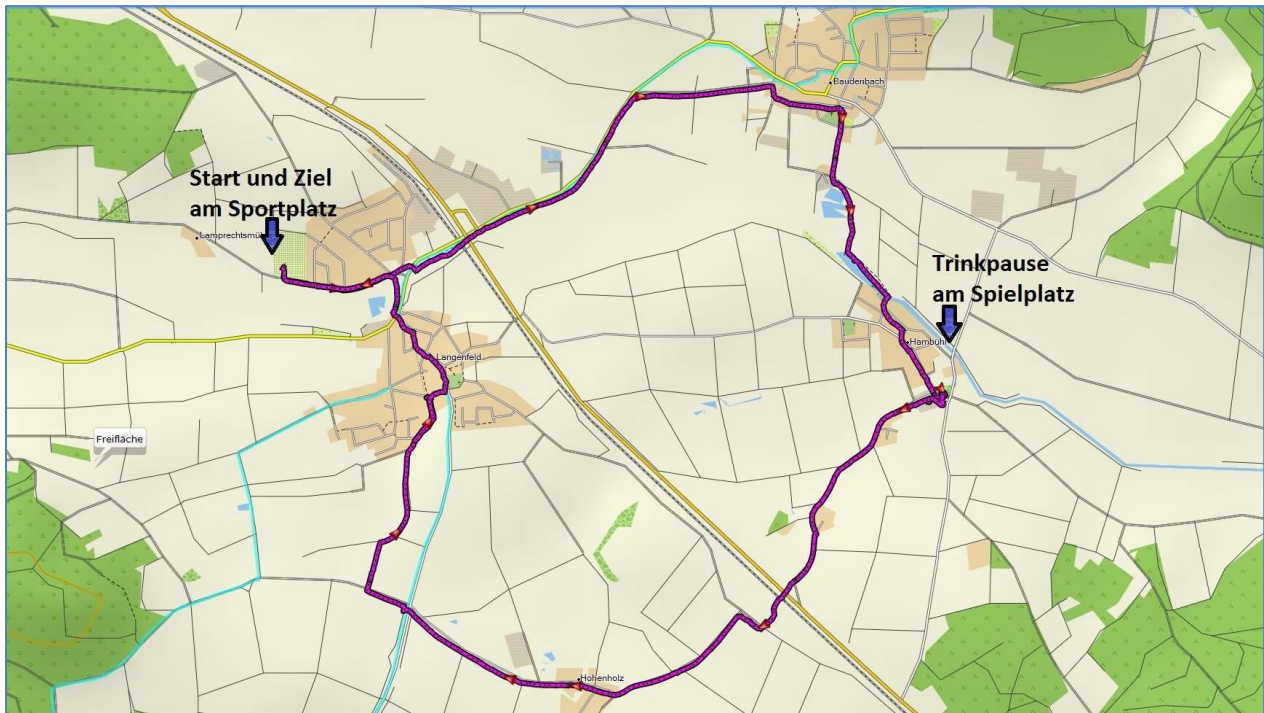




Wandertag in Langenfeld am 4. Juni 2015



Der Wandertag fand in diesem Jahr in Langenfeld statt. Geplant war er allerdings rund um Neuhof/Adelsdorf/ Wilhermsdorf, den Gerhard Hitz organisieren wollte. Ein Urlaubstermin kam aber dann dazwischen. Leider konnte keiner der Schiedsrichter sich dafür begeistern, jetzt den Termin organisatorisch zu übernehmen. Kurzfristig sprangen die Langenfelder Schiedsrichter um Obmann Holger Hofmann und Peter Werner ein.

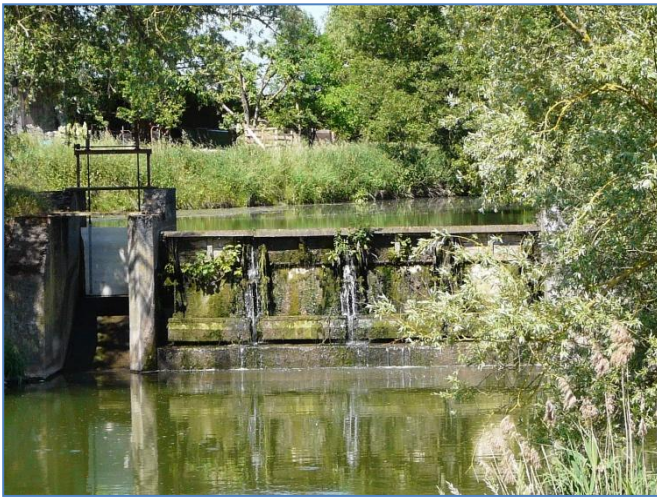


Nahezu 40 Personen, darunter auch wieder einige "Nichtschiedsrichter" starteten von der Sportanlage des heimischen TSV Langenfeld Richtung Baudenbach. Von da aus ging es Richtung Hambühl, wo am Kinderspielplatz bei einigen schattigen Plätzen eine Erfrischung gereicht wurde. Hierfür hat Holger seine "Herz-Dame Vanessa" beauftragt. Die Beteiligung hätte allerdings mehr Anklang finden können (müssen).



Bei bestem Wetter ging es zunächst Richtung Baudenbach





Auf dem Weg musste auch mehrmals der Fluss Laimbach überquert werden.

Jetzt hat man Baudenbach erreicht und ist auf dem Weg nach Hambühl.



Endlich erreichte man Hambühl. Erfrischende Getränke und schattige Plätze warten.



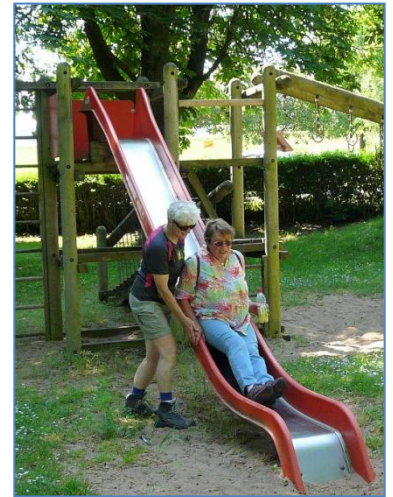
Der Spielplatz war jetzt Ort zum Ausruhen und Durst löschen.







Manche wurden jetzt übermütig

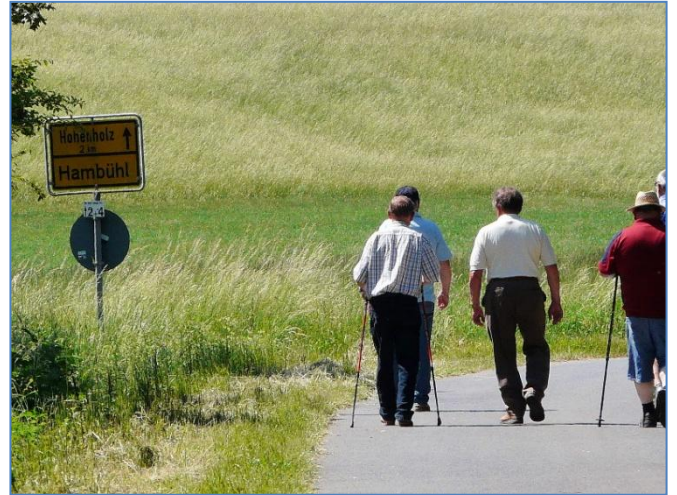


und probierten die Rutschbahn aus ...



oder das 'Karussell'.

Nach ca. 45 Minuten ging der Trott dann weiter Richtung Hohenholz,
vorbei an der Bio-Gasanlage der Familie Hofmann.





Immer wieder waren am Wegesrand sehenswerte 'Gewächse' zu sehen.





Nun war schon wieder der abschließende Treffpunkt 'Langenfeld' in Sicht.



Einige Reiter kreuzten den Weg und immer wieder konnte man sehen,
was die Natur in dieser Jahreszeit hervorbringt.



Langenfeld ist erreicht und grüßt hier mit einem Blumen-Arrangement an der Straßenkreuzung.



Am Sportheim wartete bereits Günter Schuh mit seinem Helfer Gerhard Pfänder auf hungrige, vor allem aber durstige Wanderer. Steaks, Bauch und Bratwurst, dazu Salate und Semmeln wurden verzehrt..

Danach wurde eine reichliche Auswahl von Kuchen und Torten gereicht und mit einigen Tassen Kaffee genossen.





So nach und nach löste sich die Gruppe schließlich auf. So endete gegen 16:30 Uhr der kleine Wandertag rund um Langenfeld mit zufriedenen, gesättigten Gesichtern.



Ein besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen des Wandertages beigetragen haben. Dies gilt besonders denjenigen, die mit Spenden wie Kuchen, Torten - sowie Salaten dafür gesorgt haben, dass keiner hungrig die Veranstaltung verlassen musste.

Bilder: Gerhard Treuheit
 Texte: Peter Werner
 Aufbereitung: Gerhard Hitz